

Gebrauchsanweisung Instruction manual Instructions d'emploi Manual del usuario

152 / 153

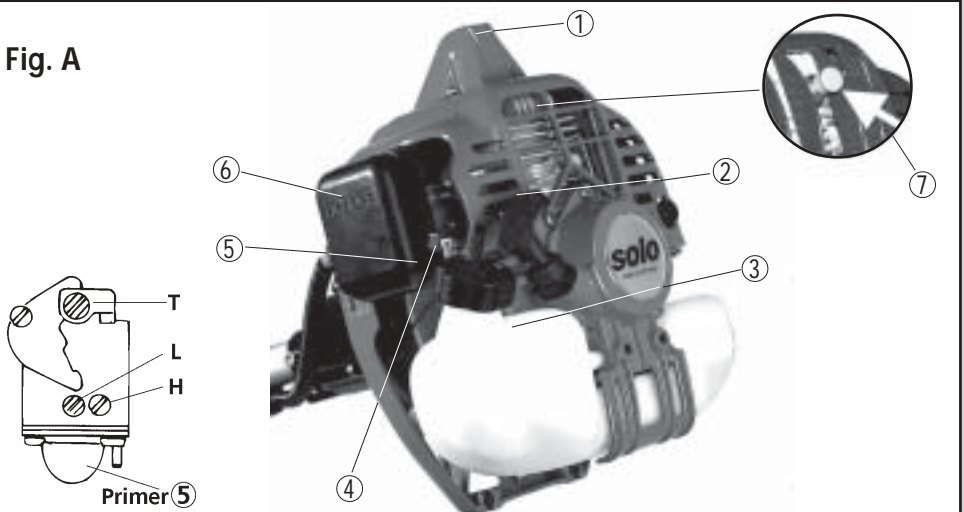
Diese Anweisung **ergänzt** die Gebrauchsanweisung für SOLO Freischneider 134/140 bzw. 132/141 bei Ausrüstung mit 2-Takt-Motor 52 cm³

Supplementation to instruction manual for SOLO Brushcutters 134/140 resp. 132/141 with 2-stroke-engine 53 cc.

Supplément du manuel d'instructions SOLO débroussailleuses 134/140 et 132/141 avec moteur 2-Temps 52 cm³.

Suplemento al instrucion de manejo para SOLO-Desbrozadoras 134/140 resp. 132/141 con motor de 2 tiempos de 52 cc.

Fig. A



1 Zündkerze	Spark plug	Bougie	Bujia
2 Startergriff	Starter grip	Poignée lanceur	Empunadura de arranque
3 Kraftstofftank	Fuel tank	Réservoir de carburant	Depósito de combustible
4 Choke	Choke	Bouton starter	Choke
5 Primer	Primer	Pompe d'amorçage	Cebador
6 Luftfilter	Air filter	Filtre à air	Filtro de aire
7 Dekoventil	Decompression valve	Soupape	Decompresor

Achtung: Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Gebrauchsanweisung gründlich durch und beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften!

Important: Read this instruction manual carefully before first operation and strictly observe the safety regulations!

Attention: Lire attentivement ce manuel avant la première mise en service et observer absolument les prescriptions de sécurité!

Atención: Es indispensable leer con mucha atención las instrucciones de manejo antes de utilizar por la primera vez. ¡Preste especial atención a las recomendaciones de seguridad!

Vergasereinstellung

Der Vergaser wird im Werk nach den örtlichen Luftdruckverhältnissen optimal eingestellt. Je nach Einsatzort (Gebirge, Flachland) kann eine Korrektur der Vergasereinstellung erforderlich werden.

Die Einstellwerte finden Sie im typenbezogenen Teil dieser **Gebrauchsanweisung**.

Der Vergaser hat 3 Einstellschrauben:

1. Leerlauf-Anschlagschraube (T)
2. Leerlauf-Gemischregulierschraube (L)
3. Vollast-Gemischregulierschraube (H)



Achtung! Die Vergasereinstellung dient zur Erzielung der maximalen Motorleistung. Zur Einstellung ist unbedingt ein Drehzahlmesser zu verwenden.

Folgende Arbeitsschritte sind für eine korrekte Einstellung notwendig:

- a) Motor warmfahren
- b) Motor abstellen
- c) Vergaser-Grundeinstellung vornehmen.
- d) Motor starten
- e) Leerlauf einstellen

Mit der L-Schraube höchste Leerlaufdrehzahl suchen. Von dieser Stellung 1/8 Umdrehung nach links drehen.

Mit der Leerlauf-Anschlagschraube Drehzahl auf angegebenen Wert einstellen. Das Arbeitswerkzeug darf sich nicht bewegen.

Durch Gasgeben Beschleunigung prüfen. Bei Verzögerung L-Schraube etwas öffnen.

- f) Max. zulässige Höchstdrehzahl einstellen. Bei betriebswarmem Motor Vollgas geben. Drehzahl mit der H-Schraube auf angegebenen Wert einstellen.
- g) Leerlauf-Drehzahl nochmals kontrollieren.



Achtung: Eine Vergasereinstellung ist nur von autorisierten Fachwerkstätten durchzuführen, die über geeignete Meß- und Einstellgeräte verfügen!

Luftfilter

Der Luftfilter hält den mit der Verbrennungsluft angesaugten Schmutz zurück und vermindert damit den Verschleiß des Motors.

Eine regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer Ihres Gerätes.

Luftfilter kontrollieren bzw. reinigen:

Luftfilterdeckel öffnen. Luftfilter abnehmen.

Bei leichter Verschmutzung bzw. täglich:

Luftfilter ausklopfen oder ausblasen.

Bei stärkerer Verschmutzung bzw. wöchentlich:

Luftfilter mit einem Geschirrspülmittel reinigen und anschließend trocknen. Beschädigte Luftfilter austauschen.

Luftfilter reinigen

Verschmutzte Luftfilter haben eine Leistungsminderung des Motors zur Folge. Sie erhöhen den Kraftstoffverbrauch und somit auch die Schadstoffe im Abgas. Außerdem wird das Starten erschwert.

Bei ganztägigem Einsatz muss der Schaumfilter täglich gereinigt werden. Bei größerem Staubanfall entsprechend öfter.

Bei stärkerer Verschmutzung muss der Schaumfilter in nicht entflammbarer Reinigungsflüssigkeit (warmes Seifenwasser) gereinigt werden.

Der Filter muss vor dem Einbau absolut trocken sein. Bei beschädigtem Filtermaterial sind die entsprechenden Teile sofort zu ersetzen. Für Motorschäden, die durch unsachgemäße Pflege entstehen, kann kein Garantieanspruch abgeleitet werden.

Zündkerze

Der vorschriftsmäßige Elektrodenabstand beträgt 0,5 mm.



Achtung: Überprüfen Sie regelmäßig alle 50 Betriebsstunden die Zündkerze. Bei stark abgebrannten Elektroden muss sie ersetzt werden.

Kraftstoff



Kraftstoff und Öl

Kraftstoff: Der Motor Ihrer Sense ist ein Hochleistungs-Zweitaktmotor und muss mit einer Kraftstoff-Öl-Mischung oder mit im Fachhandel erhältlichen vorgemischten Sonder-Kraftstoffen für 2-Takt-Motore betrieben werden.

Wichtig: Im Kraftstoff-Gemisch kann bleifreies Normalbenzin, bleifreies Euro-Benzin, oder bleifreies Super-Benzin verwendet werden (Mindest-Oktanzahl 92 ROZ).

Mischungsverhältnis:

Wir empfehlen ein Mischungsverhältnis Kraftstoff:Öl von 50:1 (2 %) bei Verwendung des von uns angebotenen Spezial-2-Takt-Öls "Castrol Super TT".

Bei Verwendung von anderen Marken-Zweitaktölen empfehlen wir ein Mischungsverhältnis von 25:1 (4 %).

Hinweis: Bevorraten Sie die Mischung nicht länger als 3-4 Wochen.

	Castrol-Oil TT 50:1(2%)	Marken 2-T-Öl 25:1(4%)
1000 cm ³ (1 Liter)	20 cm ³	40 cm ³
5000 cm ³ (5 Liter)	100 cm ³	200 cm ³
10000 cm ³ (10 Liter)	200 cm ³	400 cm ³

Einlaufvorschrift

Für die ersten fünf Tankfüllungen Überdrehzahlen des Motors in unbelastetem Zustand vermeiden und auch bei Spezial-Zweitaktöl ein Mischungsverhältnis 25:1 (4 %) verwenden!

Starten und Abstellen



Achtung!

Aus Sicherheitsgründen nur im "Leerlauf" starten.

Starten bei kaltem Motor/Erststart

Mit Choke-Hebel

Chokeklappe

schließen (A 4) Pos.



Den Primer (A 5) mehrmals drücken, bis im Kunststoffballon Kraftstoff sichtbar ist.

Hinweis: DEKO-Ventil (A 7) drücken - auch bei jedem weiteren Startzug.

Das Gerät mit der linken Hand am Gehäuseflansch festhalten. Mit der rechten Hand den Startergriff (A 2) langsam bis zum ersten Widerstand heraus- und dann schnell und kräftig durchziehen, bis das Gerät hörbar kurzzeitig anspringt (zündet).

Dann sofort Choke-Hebel (A 4)

wieder in Ausgangsposition bringen! "Chokeklappe öffnen" und weiter starten.



Wenn der Motor läuft, kurz den Gashebel (1) betätigen und dadurch die Halbgas-Arretierung (2) auslösen, damit der Motor im Leerlauf weiterläuft.



Achtung: Sollte der Motor trotz weiterer Startversuche nicht anspringen, ist der Brennraum bereits überfettet.

In diesem Fall empfiehlt es sich, die Zündkerze auszuschrauben und abzutrocknen. Stellen Sie den Schiebeschalter auf "Stop" und den Gashebel auf Vollgasstellung und ziehen Sie den Startergriff bei ausgeschraubter Zündkerze zur Belüftung des Brennraums mehrmals durch.

Anschließend den Vorgang des Startens nach Einsetzen der getrockneten Zündkerze wiederholen.

Starten bei betriebswarmem Motor bzw. nach kurzzeitigem Abstellen

Chokeklappe geöffnet lassen und Motor starten



Abstellen des Motors

Den Schiebeschalter (2 Abb.24) in Stop-Stellung schieben bzw. Stop-Schalter (3 Abb. 25) in STOP-Stellung schieben, bis der Motor stehenbleibt.

Vergaser-Einstelldaten

Die folgenden Hinweise sind für Fachkräfte bestimmt!

Grundeinstellung:

Die L-Schraube (L) und die H-Schraube (H) vorsichtig ganz einschrauben. Dann bis zur empfohlenen Grundeinstellung wieder aufdrehen.

L = 1 Umdrehung öffnen

H = 1 Umdrehung öffnen

Leerlaufdrehzahl = 2.800 1/min

Max. zulässige Höchstdrehzahl = 9700 1/min



Achtung: Keine höhere Drehzahl einstellen, da dies zu Motorschäden führen kann!

CE Konformitätserklärung

SOLO Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Str. 41, D-71069 Sindelfingen, erklärt hiermit, daß folgende Maschine in der gelieferten Ausführung
 Produktbezeichnung: Freischneider
 Serien-/Typenbezeichnung: 152/ 153
 den Bestimmungen folgender EU-Richtlinien entspricht: 98/37/EG und 2000/14/CE für Maschinen und 89/336/EWG (geändert durch 92/31/EWG) über elektromagnetische Verträglichkeit.
 Garantierter Schall-Leistungspegel (DIN45635) 111 dB(A)
 Gemessener Schall-Leistungspegel (DIN45635) 110 dB(A)

Diese Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird.

Sindelfingen, den 01. Januar 2002
 SOLO Kleinmotoren GmbH


 Wolfgang Emmerich
 Geschäftsführer

Motorsensen		152	153
Motor		Einzyylinder-Zweitaktmotor	
Hubraum	cm ³	51,7	
Max. Leistung bei Drehzahl nach ISO 8893	kW/1/min	2,06 / 7500	
Max. Höchstdrehzahl unbelastet mit Schneidwerkzeug	1/min	9700	
Kraftstofftank-Inhalt	l	0,9	
Vergaser		Lageunabhängiger Membranvergaser mit Primer Leichtstart-System	
Kraftstoff		Kraftstoff-Öl-Mischung	
Luftfilter		Spezial-Schaumstoff	
Zündung		Elektronisch gesteuerte Magnetzündung	
Getriebe		1,23 : 1 Spiralverzahntes Winkelgetriebe 1,25 : 1	
Arbeitsplatzbezogener Emissionswert L _{PA} (EN 27917)	dB(A)	Dickichtmesser Ø 300 mm 96	Grasschneideblatt Ø 230 mm 95
Schalleistungspegel L _{WA} nach ISO 10884 garantiert/ gemessen	dB(A)	Dickichtmesser Ø 300 mm 111/110	Grasschneideblatt Ø 230 mm 111/110
Gewichteter Effektivwert der Beschleunigung (ISO 7916) Griff rechts / Griff links*	m / s ²	Dickichtmesser Ø 300 mm 4,6 / 3,9	Grasschneideblatt Ø 230 mm 1,9 / 3,3
Gewicht ohne Schneidwerkzeug	kg	7,7	7,3

* = Daten berücksichtigen die Betriebszustände Leerlauf und Höchstdrehzahl zu gleichen Teilen

GB



Please read the owners manual thoroughly prior to operating the brushcutter and adhere to the safety instructions!

Carburetor setting

The carburetor has been pre-adjusted at the factory according to the local atmospheric conditions. A correction of the carburetor setting may be necessary which will depend upon where the unit is used (mountain region or lowland).

The recommended RPM values can be found in the service owner's manual.

The carburetor has 3 adjustment screws:

1. Idle set screw (T)
2. Low speed mixture screw (L)
3. High speed mixture screw (H)



Warning! The carburetor setting is intended to achieve maximum engine performance. When setting the carburetor it is absolutely necessary to use a tachometer.

The following steps are necessary to set the carburetor correctly:

- a) Warm-up engine
- b) Turn off engine
- c) Set carburetor to initial setting
- d) Start engine
- e) Set idle run

Seek highest idle run with the L-screw. From that point, turn screw 1/8 turn to the left. Set the idle speed with a tachometer by turning the idle set screw (T) to the listed value. The brushcutter attachment has to be motionless. Apply throttle to check acceleration. Open the L-screw slightly in case there is delay.

- f) Set the maximum R.P.M.

With engine warm apply full throttle. Set

R.P.M with the H-screw according to the indicated value.

- g) Re-check idle speed.



Warning: Carburetor adjustment should only be conducted by an authorized Service Center with proper measuring and adjustment tools.

Air filter

The air filter stops the intake of dirt and lessens wear on the engine.

Regular service lengthens the brushcutter's life span.

Checking and cleaning air filter:

Remove air filter cover.

Remove air filter.

When air filter is only slightly dirty (daily):

Shake out air filter or blow away debris.

When air filter is very dirty (weekly):

Clean air filter in soapy water and dry afterwards.

Replace air filter if damaged or worn.

Cleaning Air filter

Soiled air filters reduce the engine's efficiency. They increase fuel consumption as well as harmful substances in the exhaust. Furthermore, engine start-up becomes more difficult.

The air filter should be cleaned daily if the brushcutter is being **used continuously**. In serve dust conditions the air filter has to be cleaned more often.

If the air filters are heavily soiled they can be cleaned with an non-flammable cleaning solution (warm sudsy water). The filter need to be totally dry, prior to re-installing. Damaged filter parts need to be replaced immediately. The warranty is not applicable if the engine has become damaged due to improper care.

Spark Plug

The required electrode gap is 0,5 mm (0.020 inches).



Warning: The spark plug needs to be checked after every 50 operating hours. The spark plug needs to be replaced if the electrode shows wear.

Fueling



Fuel and oil mixture

Fuel: The engine of your brushcutter is a high-performance 2 cycle engine requiring the use of a fuel-oil mixture. The engine can also be available from trade stores.

Important: Lead-free regular gasoline, lead-free Euro-gasoline or Super unleaded may be used (minimum octane count 92 ROZ).

Ratio: We recommend a gasoline/oil of 50:1 (2,0 %) when using the 2-cycle oil "Castrol Super TT".

If other premium 2-cycle oils are used we recommend a gasoline/oil ratio of 25 : 1 (4 %).

Tip: Do not store fuel mixture for longer than 3 to 4 weeks.

	Castrol-Super TT 50:1(2%)	Other 2-C-Oil 25:1(4%)
1000 cc (1 Liter)	20 cc	40 cc
5000 cc (5 Liter)	100 cc	200 cc
10000 cc (10 Liter)	200 cc	400 cc

Initial starting instructions

For the first 5 tank fillings, avoid excessive speed without load. Also when using standard 2-cycle oil we recommend a ratio of 25 : 1 (4 %).


Starting and shutting off engine



Attention

For safety reasons please start engine only in "idle" position.

Cold start / first start


Close choke (A4) with  choke lever.

Push Primer (A5) several times until gasoline is visible in the bulb and resistance is felt.

Note: Always press the decompression valve button (A7) before each attempt to start the brushcutter.

Hold the unit on the flange housing with the left hand. With the right hand, slowly pull out with the starter grip (A2) until the first resistance

is felt, and then quickly and forcefully pull through until the engine starts.

Immediately put choke (A4) into the run position! "Open choke lever" and continue starting. 



Caution! If the engine does not start in spite of several starting attempts, it may be flooded.

Flooding may be corrected by removing and drying the spark plug. Move the switch to "stop" and the throttle lever to full-throttle. Pull the starter grip (with spark plug removed) several times in order to clear cylinder. Replace spark plug.

Repeat starting procedure.

Start up with warm engine/start up after brief cut-off

Leave choke open and start engine. 

Shutting off engine

Move switch (2, illustration 27) to stop position by pushing up slide stop switch.



Caution! Cutter may briefly continue to turn!

Carburetor setting data

The following instructions are intended for Service Personnel!

Initial setting:

Completely screw in the L screw (L) and H screw (H). Then turn to the recommended initial setting.

L = 1 turn out

H = 1 turn out

Idle speed = 2800 1/min (R.P.M.)

Maximum permitted speed (with blade)
= 9700 1/min. (R.P.M.)



Caution! Due to potential engine damage, do not set maximum RPM higher than recommended!

Brushcutter		152	153
Engine		One-cylinder two-cycle engine	
Capacity	cm ³	51,7	
Max. Capacity with RPM per ISO 8893	kW/l/min	2,06 / 7500	
Max. RPM unloaded w/cutting tool	1/min	9700	
Gasoline tank amount	liter	0,9	
Carburetor		Diaphragm carburetor with easy-start Primer-system	
Gasoline		Gasoline-oil-mixture	
Airfilter		Foam filter	
Ignition		Electronic ignition	
Gear head ratio		1,23 : 1	Spiral tooth gear 1,25 : 1
Noise level in work area L _{PA} EN27917	dB(A)	Brushcutting Ø 300 mm 96	Grasscutting blade Ø 230 mm 95
Sound capacity level L _{WA} (ISO 10884) guaranteed/ measured	dB(A)	Brushcutting Ø 300 mm 111/110	Grasscutting blade Ø 230 mm 111/110
Weighted acceleration value (ISO 7916) right handle / left handle*	m / s ²	Brushcutting Ø 300 mm 4,6 / 3,9	Grasscutting blade Ø 230 mm 1.91 / 3,3
Weight without cutters	kg	7,7	7,3

* = Data provided is derived from equal parts of idling and maximum speed

CE Declaration of conformity

according to the EG guidelines 98/37 EC, 2000/14/EC and 89/336/EEC (altered with 92/31/EEC).

SOLO Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Str. 41, D-71069 Sindelfingen declares sole responsibility that this product, which this declaration covers, is according to the machinery guidelines.

Guaranteed sound power level (DIN45635) 111 dB(A)

Measured sound power level (DIN45635) 110 dB(A)

Sindelfingen, den 01st January 2002
SOLO Kleinmotoren GmbH



Wolfgang Emmerich
Executive Director



Lire attentivement cette notice avant la première mise en route de la machine et observer scrupuleusement toutes les précautions et mise en garde.

REGLAGE DU CARBURATEUR

Le carburateur a été réglé au point optimal, pour les conditions atmosphériques y prévalant. Selon le lieu d'utilisation (montagne ou plaine) une retouche de ce réglage peut devenir indispensable.

Vous trouverez les différents types de réglage dans le **manuel d'utilisation** propre à votre machine.

Il y a 3 vis de réglage sur le carburateur :

- 1 - Vis de ralenti (T)
- 2 - Vis de réglage partielle (L)
- 3 - Vis de pleine charge (H)



Attention : Le réglage du carburateur sert à atteindre un rendement maximum du moteur. Pour le réglage, il convient d'utiliser un compte-tour.

Pour un bon réglage, il convient de respecter les règles suivantes :

- a) - Démarrez le moteur, amenez-le à sa température de fonctionnement.
- b) - arrêtez le moteur
- c) - effectuez le réglage de base
- d) - redémarrez le moteur
- e) - réglage de la vis L :

repérez le point de régime le plus fort.

A partir de ce point repéré, tournez la vis 1/8 de tour vers la gauche. Au moyen de la vis de ralenti, réglez le régime suivant la valeur indiquée et jusqu'à ce que l'outil de coupe s'arrête. Accélérez plusieurs fois à fond. Si le moteur ne monte pas tout de suite et franchement en régime, d'vissez la vis L encore très légèrement.

f) - Réglage de la vis H:

accélérez à fond - Réglez jusqu'aux tours maximum admissibles au moyen de la vis H

g) - contrôlez encore une fois le ralenti.



Attention: Tout réglage de carburateur doit être effectué par un atelier spécialisé.

FILTRE A AIR

Le rôle du filtre à air est la protection des éléments vitaux du moteur de votre débroussailleuse. Il arrête la poussière et autres particules étant aspirées vers le cylindre et réduit ainsi l'usure du moteur. Un filtre à air sale diminue la puissance du moteur, augmente la consommation de carburant et rend les démarrages difficiles. Lors d'un emploi journalier et prolongé le filtre à air doit obligatoirement être nettoyé une fois par jour - sous conditions très poussiéreuses plus souvent (selon besoin). On le nettoie le plus rapidement en le tapant contre une surface plane. Lors d'un très fort encrassement, on peut laver le filtre avec un détergent (eau savonneuse chaude), mais jamais avec de l'essence ou du diluant. Séchez bien avant de remonter. Remplacez immédiatement tout filtre légèrement endommagé. Toute garantie sera refusée pour une débroussailleuse endommagée par manque de soin et d'entretien.

BOUGIE

L'écartement des électrodes doit être de 0,5 mm.



Attention: Vérifiez régulièrement toutes les 50 heures l'état de la bougie. Une bougie aux électrodes brûlées trop loin, doit être remplacée impérativement.

CARBURANT



Carburant et huile

Carburant: Le moteur de votre débroussailleuse est un moteur deux temps performant pour lequel on utilise un mélange huile/essence préparé par vous même ou acheté tout prêt dans un commerce spécialisé.

Important : Vous pouvez sans danger employer de l'essence ordinaire sans plomb ou du super sans plomb (indice d'octane minimum : 92 ROZ)

Proportions de mélange recommandées:

Nous recommandons d'utiliser un mélange essence/huile dans les proportions suivantes : de 50 : 1 (2,0 %) en utilisant de l'huile spéciale 2 Temps **CASTROL SUPER TT** recommandée par SOLO.

Si vous ne pouvez vous procurer cette huile spéciale, vous pouvez désormais employer une **autre huile 2 Temps** dans la proportion de 25 : 1 (4 %).

Remarque: Ne conservez jamais un mélange au-delà de 3 à 4 semaines.

	Huile CASTROL SUPER TT 50:1(2%)	Autre huile 2-Temps 25:1(4%)
1000 cm ³ (1 Liter)	20 cm ³	40 cm ³
5000 cm ³ (5 Liter)	100 cm ³	200 cm ³
10000 cm ³ (10 Liter)	200 cm ³	400 cm ³

INSTRUCTIONS DE RODAGE

Pour les premiers cinq pleins de carburant employez un mélange de 25 : 1 (4 %) même avec de l'huile spéciale 2 Temps. N'accélérez jamais votre moteur à fond, à vide.


MISE EN ROUTE ET ARRET

Attention




Pour raison de sécurité uniquement mettre en marche au "régime ralenti".

DEMARRAGE A FROID

Fermez le bouton starter (A4) Pos. 
Pompez l'essence par la pompe d'amorçage (A5) jusqu'à ce que la bulle plastique soit visiblement remplie et devienne dure.

Note: Cette soupape (A7) doit être actionnée à chaque démarrage.

Tenez la machine par le manchon du moteur. Tirez la corde lanceur (A2) lentement jusqu'à sentir la résistance de la compression, ensuite tirez énergiquement jusqu'à perception des premiers coups d'allumage.


Repoussez le levier de starter (ouverture du starter)  et tirez de nouveau sur la corde.



Attention: Si le moteur ne démarre pas = moteur noyé. Dans ce cas retirez le contact bougie, dévissez et séchez la bougie

Courseur combiné sur «STOP» enfoncez complètement la manette de gaz. Tirez à plusieurs reprises sur la corde lanceur pour ventiler la chambre de combustion. Ensuite relancez à nouveau le moteur (voir chapitre «Mise en route»).

MISE EN ROUTE A CHAUD OU APRES UN ARRET DE COURTE DUREE

Bouton starter ouvert 
 Demarrez le moteur

ARRET DU MOTEUR

Poussez le contacteur (2) (photo 27) et (3) (photo 24) sur position «STOP»

REGLAGE DU CARBURATEUR

Les conseils suivants ne s'adressent qu'aux professionnels.

Réglage de base:

Vissez les vis (L) et (H) complètement jusqu'à l'arrêt, sans forcer en fin de course. Procédez ensuite au réglage de base, à savoir:

Vis (L) = 1 Tour ouvert

Vis (H) = 1 Tour ouvert

Vitesse au ralenti = 2800 t/min

Vitesse maxi admissible = 9700 t/min



Attention: Ces vitesses doivent impérativement être respectées. Une vitesse plus élevée pourrait endommager le moteur.

CE Déclaration de conformité

Relative à la CE réglementation 98/37/CE, 2000/14/CE et 89/336/CEE (modifiée par le décret 92/31/CEE).

SOLO Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Str. 41,

D-71069 Sindelfingen déclare sous sa propre responsabilité que ce produit est conforme à la machine qui a fait l'objet de l'examen (CE de type, suivant de la Directive Machines

Le niveau de puissance acoustique garanti (DIN45635) 111 dB(A)

Le niveau de puissance acoustique mesuré (DIN45635) 110 dB(A)

Sindelfingen, 01 Janvier 2002

SOLO Kleinmotoren GmbH

Wolfgang Emmerich
 P.D.G.

Debroussailleuses		152	153
Moteur		SOLO 2 Temps, mono-cylindre	
Cylindrée	ccm	51,7	
Puissance maxi d'après ISO 7293	kW/l/min	2,06 / 7500	
Tours maxi admissibles à vide avec outils de coupe	t/min	9700	
Réservoir de carburant	l	0,9	
Carburateur		à membrane, toutes positions, avec appel d'essence	
Carburant		mélange, huile/essence	
Filtre à air		Special feutre synthétique	
Allumage		magnéto électronique	
Transmission		1,23 : 1 Renoi d'angle à denture hélicoïdale 1,25 : 1	
Niveau sonore L_{pA} (EN 27917)	dB(A)	Lame à taillis 3 dents Ø 300 mm 96	Couteau à herbe Ø 230 mm 95
Puissance sonore L_{WA} selon ISO 10884 garanti/ mesuré	dB(A)	Lame à taillis 3 dents Ø 300 mm 111/ 110	Couteau à herbe Ø 230 mm 111/ 110
Valeurs d'accélération effectives a_{hw} (ISO 7916) Poignée D/Poignée G*	m / s ²	Lame à taillis 3 dents Ø 300 mm 4,6 / 3,9	Couteau à herbe Ø 230 mm 1.9 / 3,3
Poids sans outil de coupe	kg	7,7	7,3

* = Données en fonction des conditions d'utilisation au ralenti et plein régime.

E



Por favor, lea este manual de instrucciones en profundidad, antes de utilizar la motosegadora por primera vez, y siga con especial atención las instrucciones de seguridad!

AJUSTE DE CARBURACION

El carburador ha sido ajustado en fábrica para las condiciones atmosféricas locales. Por ello, puede ser necesaria una corrección del carburador para adaptarlo al lugar donde será usada la máquina (Zona montañosa o llanura).

Las R.P.M. recomendadas pueden consultarse en la sección de este manual dedicada al mantenimiento.

El carburador tiene 3 tuercas de ajuste:

- 1.-Tuerca de ralenti (T)
- 2.-Tuerca de regulación de ralenti (L)
- 3.-Tuerca de regulación de máxima aceleración.



Precaución! El carburador está concebido para conseguir el desarrollo máximo del motor.

Cuando regule el carburador es absolutamente necesario el uso de un tacómetro.

Para regular el carburador correctamente siga los siguientes pasos:

- a) Calentar el motor.
- b) Apagar el motor.
- c) Regule el carburador al nivel inicial.
- d) Encienda el motor.
- e) Regule a punto de ralenti.

Busque el ralenti superior con la tuerca (L). De ese punto, gire la tuerca 1/8 a la izquierda. Ajuste la velocidad de ralenti con un tacómetro girando la tuerca de ajuste de ralenti (T) al nivel que se indica. El dispositivo de corte de la desbrozadora tiene que estar inmóvil. Acelere para comprobar la aceleración. Abra la tuerca (L) un poco en caso de que la aceleración tarde en producirse.

- f) Ajuste el máximo de R.P.M. Con el motor caliente acelere al máximo. Ajuste las R.P.M. con la tuerca (H) de acuerdo con el nivel que se indica.
- g) Revise la velocidad de ralenti.



Atención: La puesta a punto del carburador debe realizarse por un Servicio autorizado, que tenga las herramientas de ajuste y medida adecuadas.

FILTRO DEL AIRE

El filtro de aire evita la entrada de suciedad acumulada y reduce el desgaste del motor.

Efectuar estos cuidados con regularidad alarga la vida de su desbrozadora.

Revisar o limpiar el filtro de aire:

Abra la carcasa del filtro.

Quite el filtro

Cuando el filtro esté solamente un poco sucio (diariamente):

Sacuda el polvo del filtro soplo para retirar los residuos

Cuando el filtro esté muy sucio (semanalmente):

Limpie el filtro con jabón líquido y agua y séquelo después

Cambie el filtro si estuviese dañado o deteriorado.

Limpieza del filtro de aire:

Un filtro de aire sucio reduce la eficacia del motor. Incrementa el consumo de combustible y la emisión de gases nocivos. Además, dificulta el correcto arranque del motor.

El filtro de aire debe limpiarse diariamente si la desbrozadora se usa continuamente. Si se acumulara mucho polvo se debe limpiar con mayor frecuencia.

El filtro puede limpiarse con una manipulación sin complicaciones.

Si los filtros están muy sucios, pueden limpiarse con una solución limpiadora no inflamable (agua enjabonada templada). El filtro necesita una limpieza completa antes de ser colocados de nuevo. Las partes dañadas deben reemplazarse de inmediato. La garantía no tiene validez en caso de que la avería del motor se deba a un descuido en su cuidado.

BUJIA

El electrodo apropiado es 0.5 mm (0.020")

Atención: La bujía debe ser revisada cada 50 horas de trabajo. La bujía no necesita cambiarse si el electrodo parece usado.

COMBUSTIBLE



Mezcla de gasolina y aceite.

Gasolina: Su desbrozadora lleva un motor de 2 tiempos de alto rendimiento y requiere una mezcla de gasolina y aceite, ó bien un combustible especial para motores de 2 tiempos disponible en el comercio del ramo. **Importante:** deben usarse gasolina normal sin plomo, Euro-Super sin plomo o gasolina Super sin plomo (mínimo octanaje 92 ROZ).

Mezla: Recomendamos mezcla de gasolina/aceite de 50:1 (2,0%), si usa "Castrol Super TT" o aceite de 2 tiempos SOLO superior.

Si usa **otros aceites** de 2 tiempos conocidos recomendamos **una mezcla de gasolina/aceite de 25:1 (4%)**.

Aviso: No almacene la mezcla más de 3 ó 4 semanas.

	Aceite Castrol TT 40:1 (2,5%)	Demás aceites de 2-T 20:1(5%)
1000 cc (1 Lt)	20 cc	40 cc
5000 cc (5 Lt)	100 cc	200 cc
10000 cc (10 Lt)	200cc	400 cc

Arranque y apagado del motor



Atención

Por razones de seguridad, arrancar el motor siempre en posición "vacío".

Arranque en frío/primer arranque

Cierre la tapa de aire con la palanca del aire (A4).



Apriete el cebador (A5) varias veces hasta que la gasolina se visible en la pera de plástico.

Indicación: Este decompresor (A7) se aprieta siempre antes despues de cada tiro de arranque.

Sostenga la máquina por la brida de la caja con la mano izquierda. Con la mano derecha tire de la palanca de arranque suavemente (A2) hasta que note resistencia, entonces tire rápido y con fuerza hasta que el motor arranque.

¡Ponga inmediatamente la palanca del aire (A4) en posición de arranque!



«Abra la tapa del aire» y siga arrancando.



Precaución! Si el motor no arranca después de varios intentos la cámara de combustión puede estar sobre engrasada.

Para solucionarlo quite la bujía y séquela. Ponga el interruptor en posición de parada «Stop» y acelere al fondo. Tire varias veces de la palanca de arranque sin bujía para ventilar la cámara de combustión.

Arranque en caliente y arranque después de un trabajo corto

Deje abierto la tapa del aire y arranque el motor.

Apagar el motor

Ponga el interruptor (2) (vea la figura 27) en posición de parada «Stop» y ponga el interruptor de parada (3) (vea figura 24) en posición de parada «Stop» hasta que el motor se pare.

Datos de ajuste del carburador

¡Las siguientes instrucciones son para el personal del taller!

Ajuste inicial:

Apriete **completamente** y con cuidado los tornillos L (L) y H (H). Entonces gírelos hasta el ajuste inicial recomendado.

L = 1 vuelta para abrir

H = 1 vuelta para abrir

Número de revoluciones en régimen de marcha en vacío = 2.800 ¹/min

Número de revoluciones máximo permitido = 9700 ¹/min



¡Precaución! Para evitar averías por exceso de potencia del motor, nunca sobrepase las R.P.M. que se recomiendan.

CE Declaración de conformidad

según la normativa de la EU 98/37/EG, 2000/14/CE y 89/336/EWG (modificada por 92/31/EWG).

La empresa SOLO Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Strasse 41, D-71069 Sindelfingen declara bajo su responsabilidad exclusiva referido en esta declaración, ha sido sometida a una revisión técnica según para maquinaria.

El nivel de potencia sonora garantizado (DIN45635) 111 dB(A)

El nivel de potencia sonora medido (DIN45635) 110 dB(A)

Sindelfingen, 01. de enero de 2002
SOLO Kleinmotoren GmbH

Wolfgang Emmerich
Director

Desbrozadora	152	153
Motor	Motor de 1 cilindro y dos tiempos SOLO	
Capacidad cm ³	51,7	
Capacidad max. Con RPM por ISO 8893 Kw/min ⁻¹	2,06 / 7500	
RPM max. Sin carga con w/desbrozadora min. ⁻¹	9700	
Capacidad tanque de gasolina litros	0,9	
Carburador	Carburador de diafragma con el sistema de Primer	
Gasolina	Mezcla	
Filtro del aire	Filtro de espuma	
Encendido	Electrónico	
Relación engranaje cabezal	1,23:1	1,25:1
Nivel de ruido en el área de trabajo L _{PA} (EN 27917) dB (A)	Cuchilla para maleza 3 dientes, Ø 300 mm 96	Cuchilla corta cesped Ø 230 mm 101,2
Nivel de capacidad de sonido (ISO 10884) L _{WA} dB (A) garantizado/ medido	Cuchilla para maleza 3 dientes, Ø 300 mm 111/ 110	Cuchilla corta cesped Ø 230 mm 111/ 110
Valor de aceleración con carga asa derecha/asa izquierda (ISO 7916)* m/s ²	Cuchilla para maleza 3 dientes, Ø 300 mm 4,6 / 3,9	Cuchilla corta cesped Ø 230 mm 1,9 / 3,3
Peso sin discos kg	7.7	7.3

* = La información debe atenderse según la orden, en vacío y alta velocidad para las mismas condiciones

Im Interesse der ständigen Weiterentwicklung unserer Geräte müssen wir uns Änderungen des Lieferumfangs in Form, Technik und Ausstattung vorbehalten. Wir bitten auch um Verständnis, daß aus Angaben und Abbildungen dieser Anleitung keine Ansprüche abgeleitet werden können.

In the best interest of continued technological progress we reserve the right to change design and configuration of any product without prior or other notice. Therefore, please note that text and illustrations of this manual are not to be considered binding and do not constitute a basis for legal or other claims.

Nous nous réservons le droit de procéder à des changements de forme, technique ou équipement sans préavis, et ceci dans un souci constant d'améliorer nos produits. Nous faisons appel à votre compréhension, qu'en raison de ceci, les textes et images de cette notice ne peuvent être une base de réclamations.

En el interés del constante desarrollo de nuestro equipo debemos reservarnos el derecho de cambios en las entregas en su forma, técnica y equipamiento. Por lo que solicitamos su comprensión que mediante las indicaciones y figuras de estas instrucciones no se pueden derivar pretensiones.

SOLO Kleinmotoren GmbH

Postfach 60 01 52 Telefon 0 70 31 / 3 01 - 0
D-71050 Sindelfingen Telefax 0 70 31 / 3 01 - 130
Germany Export 0 70 31 / 3 01 - 149

<http://www.solo-germany.com>
e-mail: info@solo-germany.com
export: export@solo-germany.com